



VERTRAG FÜR DIE ZUKUNFT DER KINDER- UND JUGENDKUNSTSCHULE UNTERZEICHNET

Veröffentlicht am 19.12.2024 um 16:45 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Gemeinde Wedemark und der Verein Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark unterzeichnen einen neuen Vertrag, der die Zusammenarbeit für die kommenden fünf Jahre sichert. Wedemarks Bürgermeister Helge Zychlinski und der Vorstand des Vereins, vertreten durch den Vorsitzenden Tjark Bartels sowie die stellvertretende Vorsitzende Konstanze Beckedorf, bekräftigen damit ihre gemeinsame Verpflichtung, die kulturelle Bildungsarbeit in Wedemark nachhaltig zu unterstützen.

"Die Kinder- und Jugendkunstschule ist seit über 35 Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gemeinde. Sie bietet jungen Menschen kreative Entfaltungsmöglichkeiten und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung", erklärte Bürgermeister Helge Zychlinski bei der Vertragsunterzeichnung.



Bei der Vertragsunterzeichnung (von links): Konstanze Beckedorf ,Tjark Bartels, Bürgermeister Helge Zychlinski und Max Hüsken. / Foto: Gemeinde Wedemark

Der neue Vertrag garantiert dem Verein eine kontinuierliche Förderung von monatlich 9.000 Euro - insgesamt 108.000 Euro jährlich. Diese Summe wurde bereits im November 2024 vom Gemeinderat beschlossen und bedeutet eine monatliche Erhöhung von 2.000 Euro im Vergleich zu den vergangenen fünf Jahren.

Vera Burmester von der Schulleitung betonte: "Ich glaube, wir sollten alles tun, um Kindern Räume zu geben, sich selbst zu spüren, kreativ zu sein und gemeinsam etwas zu erleben. Wir bieten einen Gegenpol zur Künstlichkeit und Entfremdung des Internets."

Schulleiterin Dagmar Eismann hob hervor: "Wir haben klassische Angebote, aber immer mehr sind wir auch in der Zusammenarbeit mit Schulen sichtbar und freuen uns darüber, dass neue Angebote wie Kindergeburtstage in der Kunstschule so toll laufen und Spaß machen."

Die Erhöhung der Zuschüsse war notwendig geworden, da die Kinder- und Jugendkunstschule zuletzt mit steigenden Gehaltskosten für Lehrkräfte, erhöhten Energiepreisen sowie zusätzlichen Personalkosten für eine dringend benötigte Reinigungskraft konfrontiert war. Dank der Einigung zwischen Gemeinde und Verein können diese Herausforderungen nun gemeistert werden.

Zur Unterzeichnung kamen die ehrenamtlichen Vereinsvorstände Tjark Bartels und Konstanze Beckedorf persönlich zum Bürgermeister ins Rathaus. "Wir freuen uns sehr, dass die gute Arbeit sowohl vom Bürgermeister als auch parteiübergreifend vom Rat gesehen wird und wissen die Unterstützung sehr zu schätzen", sagte Bartels. Beckedorf ergänzte: "Die starke öffentliche Förderung hilft uns, dass wir für alle erreichbar und bezahlbar bleiben. Und darum geht es

doch: Dass alle Kinder die Chance haben, ihre Kreativität mit Freude zu leben."

Die Vertragsunterzeichnung unterstreicht die Bedeutung der Kinder- und Jugendkunstschule als verlässliche Partnerin der Gemeinde in der Kinder- und Jugendarbeit sowie bei der Betreuung in der Ganztagsschule. Sie markiert den Beginn einer neuen Phase der Zusammenarbeit, die den kreativen Nachwuchs in der Wedemark langfristig fördert und stärkt.